

## Energiewende dank Pumpentausch

## Mehr als 70.000 Euro pro Jahr gespart



Wirtschaftliche und technische, aber auch ökologische Aspekte waren für das Klinikum Ludwigshafen der Grund für den Austausch von 202 Heizungsumwälzpumpen und Warmwasser-Zirkulationspumpen. (Fotos: pesContracting/ Christian Buck)

**W**ie schafft man die Energiewende und spart dabei noch Geld? Zum Beispiel mit moderner Technik. Die spielt in medizinischen Einrichtungen wie Kliniken nicht nur im Labor oder OP eine entscheidende Rolle, sondern auch in der Gebäudetechnik – und hier insbesondere bei den Pumpensystemen. In einem neunmonatigen Großprojekt tauschte das Klinikum Ludwigshafen (KliLu) rund 200 Heizungsumwälzpumpen und Warmwasser-Zirkulationspumpen. Basis dafür waren Bestandsaufnahme und Effizienzanalyse des Full Service An-

bieters für Pumpentechnik, der pesContracting GmbH. Die Berechnungen ergaben eine jährliche Energieeinsparung von 74.054 Euro. Die Kosten für das Pumpenmaterial amortisieren sich bereits nach weniger als vier Jahren. Darüber hinaus profitierte das Klinikum von der konstruktiven Zusammenarbeit zwischen pesContracting und dem Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA). Die Pumpenspezialisten schöpften alle Fördermöglichkeiten aus und erzielten damit eine beachtliche Förder-summe.

2017 feierte das Klinikum Ludwigshafen sein 125-jähriges Bestehen. Damals wie heute haben Gesundheit und Wohlbefinden der Menschen im KliLu oberste Priorität. Das Krankenhaus ist der zweitgrößte Gesundheitsdienstleister in Rheinland-Pfalz und mit ca. 2.600 Beschäftigten der drittgrößte Arbeitgeber in Ludwigshafen am Rhein. Wirtschaftliche und technische, aber auch ökologische Aspekte spielen daher eine wesentliche Rolle für den Klinik-



Durch den Austausch der doch etwas in die Jahre gekommenen Pumpen sollte das Klinikum nach Berechnungen von pesContracting Energiekosten von 74.054 Euro jährlich erzielen können.



Der Pumpentausch konnte ohne Unterbrechung des laufenden Betriebes vorgenommen werden. Die Pumpen stammen allesamt von Grundfos: Verwendet wurden die Modelle MAGNA 3, ALPHA 3, TPE und TPE 3 sowie NBE mit Steuerung MPC-E.

betrieb. 2018 entschied sich das KliLu für den Austausch von rund 200 Heizungsumwälzpumpen und Warmwasser-Zirkulationspumpen. In einem mehrmonatigen Großprojekt rüstete es auf moderne hocheffiziente Pumpen um. „Ausschlaggebend für die Umrüstung waren die deutlich niedrigeren Energiekosten und die erheblich geringeren CO<sub>2</sub>-Emissionen, sowie die Optimierung der Instandhaltung“, erklärt Dipl. Ing. Harald Venus, Geschäftsbereichsleiter Infrastruktur des Klinikums Ludwigshafen, die Beweggründe für die Modernisierung des Pumpensystems.

## Bestandsaufnahme zeigt hohes Einsparpotenzial

Dass Wirtschaftlichkeit und Umweltschutz sich nicht ausschließen, zeigte die Bestandsaufnahme der Pumpen im Klinikum durch die pesContracting-Spezialisten. Das Unternehmen aus dem bayerischen Obermotzing analysiert dabei verschiedene Parameter und überprüft unter anderem, ob Pumpen überdimensioniert sind. Olaf Behrendt, Vertriebsleiter

